

Abteilungen Anaesthesiologie I – III, Algesiologie, Anaesthesiologische Forschung

B-1.1 Abteilungen Anaesthesiologie I – III, Algesiologie, Anaesthesiologische Forschung

- Abteilung: Anaesthesiologie I
Abteilungsdirektor: Prof. Dr. med. Dr. h. c. Dietrich Kettler (bis 30.09.2004, kommissarisch 01.10.2004-31.01.2005)
Prof. Dr. med. Michael Quintel (kommissarisch 01.02.-19.06.2005)
Prof. Dr. med. Bernhard Graf (seit 20.06.2005)
- Schwerpunktprofessur Algesiologie
Prof. Dr. med. Jan Hildebrandt
- Abteilung: Anaesthesiologie II – Operative Intensivmedizin
Abteilungsdirektor: Prof. Dr. med. Michael Quintel
- Abteilung: Anaesthesiologie III (aufgelöst)
Abteilungsdirektor: Prof. Dr. med. Ulrich Braun (bis 30.09.2004)
- Abteilung: Anaesthesiologische Forschung
Prof. Dr. med. Gerhard Hellige

B-1.2 Medizinisches Leistungsspektrum:

- Anästhesiologische Versorgung aller Patienten des BHG (27 Säle im Zentral-OP sowie 20 dezentrale Arbeitsplätze) bei operativen Eingriffen und diagnostischen Prozeduren unter Durchführung sämtlicher gängiger Narkoseverfahren, davon 25% Regionalanästhesien
- Intensivmedizinische Versorgung von Patienten über 14 Jahren nach operativen Eingriffen und Verletzungen (außer Patienten nach allgemeinchirurgischen Eingriffen)
- Notärztliche Versorgung von Stadt und Landkreis Göttingen sowie der umliegenden Landkreise
- Behandlung von Patienten mit akuten und chronischen Schmerzzuständen
- Palliativmedizinische interdisziplinäre Versorgung von schwerkranken und sterbenden Patienten unter Einbeziehung und Betreuung der Angehörigen

B-1.3 Besondere Versorgungsschwerpunkte in der stationären Versorgung:

Narkosen:

- Anästhesien bei Eingriffen an der Herz-Lungen-Maschine
- Anästhesien bei Kinder-Herzeingriffen
- Standby-Verfahren und Analgosedierungen bei diagnostischen und interventionellen Eingriffen wie z.B. MRT, Knochenmarkpunktionen, IVF oder Kinderherzkatheter-Untersuchungen

Intensivmedizin:

- Behandlung von Mehrfachverletzungen (Polytrauma) mit schwerwiegenden gesundheitlichen Störungen
- Therapie des akuten Lungenversagens
- Therapie bei Multiorganversagen
- Postoperative intensivmedizinische Behandlung von Patienten nach Leber- und Herztransplantation
- Differenzierte Beatmungstherapien (z. T. nicht-invasiv), besonders bei Patienten mit infektinduzierter chronisch obstruktiver Lungenerkrankung

Palliativmedizin:

- Interdisziplinäre und intersektorale palliativmedizinische Betreuung von schwerkranken und sterbenden Patienten (hauptsächlich Tumorschmerzkranken) sowie deren Angehörigen auf einer Palliativstation

Schmerztherapie:

- Postoperative Schmerzbehandlung und Behandlung von Tumorschmerzpatienten auf allen Stationen des Klinikums (konsiliarisch)

Besondere Versorgungsschwerpunkte in der ambulanten Versorgung:

- Schmerztherapie:
 - Behandlung von Patienten mit chronischen Schmerzen im Bereich des Bewegungssystems
 - Durchführung multimodaler Gruppenkonzepte für Patienten mit Kopf-, Rücken- und HWS-Schmerzen
 - Betreuung einer psychologisch geführten Kopfschmerzgruppe
- Notfallmedizin:
 - Besetzung von zwei Rettungsmitteln rund um die Uhr: NEF-Nord (24 Stunden), RTH (06:45h bis Sonnenuntergang) und komplementär NEF-Süd (Sonnenuntergang bis 06:45h)

B-1.4 Weitere Leistungsangebote:

Intensivmedizin: Einsatz von nichtinvasiver Beatmung bei respiratorischem Versagen, invasive Lungen-Assist-Systeme

Schmerztherapie: Göttinger Rückenschmerz-Intensiv-Programm (GRIP)

Palliativmedizin: Ambulante Mit-Betreuung von tumorkranken Schmerzpatienten im gesamten Gebiet Südniedersachsen durch ein ambulantes Palliative-Care-Team (Support-Projekt II) mit dem Ziel der Verbesserung der hausärztlichen Tumorschmerztherapie

B-1.5 Die TOP-12 DRG (nach absoluter Fallzahl) der Fachabteilung im Berichtsjahr; Zentrum Anaesthesiologie, Rettungs- und Intensivmedizin ohne Palliativstation

Rang	DRG 3-stellig	Text	Fallzahl
1	A12	Langzeitbeatmung > 143 und < 264 Stunden	48
2	A11	Langzeitbeatmung > 263 und < 480 Stunden	46
3	A10	Langzeitbeatmung > 479 und < 720 Stunden	30
4	B02	Kraniotomie	28
5	A13	Langzeitbeatmung > 95 und < 144 Stunden	22
6	B78	Intrakranielle Verletzung	14
7	B70	Apoplexie	14
8	X62	Vergiftungen/Toxische Wirkungen von Drogen, Medikamenten und anderen Substanzen	10
9	F04	Herzklappeneingriff mit Herz-Lungen-Maschine ohne invasive kardiologische Diagnostik	9
10	E40	Krankheiten der Atmungsorgane mit maschineller Beatmung	7
11	B61	Akute Erkrankungen und Verletzungen des Rückenmarks	7
12	901	Ausgedehnte OR-Prozedur ohne Bezug zur Hauptdiagnose	7

B-1.6 Die 20 häufigsten Haupt-Diagnosen der Fachabteilung im Berichtsjahr
Zentrum Anaesthesiologie, Rettungs- und Intensivmedizin ohne Palliativstation

Rang	ICD-10 Nummer (3-stellig)	Fallzahl	Text
1	S72	111	Fraktur des Femurs
2	S06	80	Intrakranielle Verletzung
3	I71	74	Aortenaneurysma und -dissektion
4	C34	67	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
5	I65	66	Verschuß und Stenose extrakranieller hirnversorgender Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
6	I73	55	Sonstige periphere Gefäßkrankheiten
7	J96	54	Respiratorische Insuffizienz sonst nicht klassifiziert
8	T81	49	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
9	C64	43	Bösartige Neubildung Niere außer Nierenbecken
10	C61	42	Bösartige Neubildung Prostata
11	C56	39	Bösartige Neubildung Ovar
12	I48	38	Vorhofflattern und Vorhofflimmern
13	S32	36	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
14	S22	35	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
15	T84	35	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
16	M53	33	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, sonst nicht klassifiziert
17	C32	32	Bösartige Neubildung des Larynx
18	Z95	30	Vorhandensein von kardialen oder vaskulären Implantaten oder Transplantaten
19	K37	28	Appendizitis
20	S82	28	Fraktur des Unterschenkels einschließlich des oberen Sprunggelenkes

B-1.7 Die 15 häufigsten Operationen bzw. Eingriffe der Fachabteilung im Berichtsjahr
Zentrum Anaesthesiologie, Rettungs- und Intensivmedizin ohne Palliativstation

Rang	OPS-301 Nummer (4-stellig)	Fallzahl	Text
1	8-718	1109	Maschinelle Beatmung
2	8-831	1032	Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3	8-931	953	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
4	8-700	904	Offenhalten der oberen Atemwege
5	8-930	731	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
6	8-800	635	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
7	8-810	375	Transfusion von Plasma und Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8	8-701	341	Einfache endotracheale Intubation
9	8-855	259	Hämodiafiltration
10	1-273	247	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
11	5-340	136	Inzision von Brustwand und Pleura
12	1-202	135	Diagnostik zur Feststellung des Hirntodes
13	8-832	109	Legen, Wechsel und Entfernung eines Katheters in die Arteria pulmonalis
14	8-853	101	Hämofiltration
15	5-311	56	Temporäre Tracheostomie

